



**ZEICHENERKLÄRUNG:**

**FESTSETZUNGEN:**

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes, Par 9 (1) 1 BBAuG
- Straßenverkehrsflächen, Par 9 (1) 3 BBAuG
- Straßenbegrenzungslinie Par 9 (1) 3 BBAuG
- Öffentliche Parkflächen, Par 9 (1) 3 BBAuG
- Mit Nieß-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen, begünstigte Gemeinde Kalttenkirchen, Par 9 (1) 3 BBAuG
- Flächen für Versorgungsanlagen, Par 9 (1) 6 BBAuG
- Umformerstation,
- Fernheizwerk,
- Führung von Hauptwasserleitungen, Par 9 (1) 6 BBAuG
- Flächen für Bahnanlagen, Par 9 (1) 6 BBAuG
- Grünflächen, Par 9 (1) 6 BBAuG
- Private (Eigentums-)anlagen (Kinderspielplatz), Par 9 (1) 6 BBAuG
- Anpflanzung von Bäumen und Strauchern, Par 9 (1) 6 BBAuG
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung sowie Abgrenzung des Maßes der Nutzung innerhalb des Baugebietes, Par 9 (1) 2 BBAuG
- Von der Bebauung freizuhaltende Grundstücksteile, Par 9 (1) 2 BBAuG
- Baulinien, Par 23 (2) BauNVO
- Baugrenzen, Par 23 (3) BauNVO
- überbaubare Grundstückslinie, Par 9 (1) 1 BBAuG sowie Par 23 (1) BauNVO
- Stellung der baulichen Anlagen mit verbindlicher Dachform, Par 9 (1) 1 BBAuG
- Flächen für Stellplätze und Garagen, Par 9 (1) 1 BBAuG
- Stellplätze
- Garagen TG = Tiefgarage

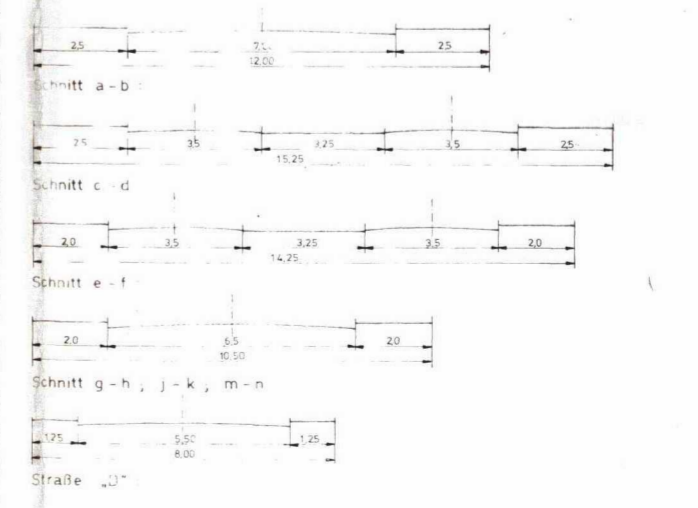
**BAUGEBIET:**

- Reines Wohngebiet Par 3 BauNVO
- Allgemeines Wohngebiet Par 4 BauNVO
- Maß der baulichen Nutzung,
- Zahl der Vollgeschosse zwingend Par 17 (4) BauNVO
- Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze Par 17 (4) BauNVO
- Grundflächenzahl, Par 9 BBAuG
- Geschöffflächenzahl, Par 20 BBAuG
- Bauweise, Par 9 (1) 1 BBAuG sowie Par 22 BauNVO
- Geschlossene Bauweise, Par 22 (3) BauNVO

**DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER:**

- Sichtdreieck
- Vorhandene Flurstücksgrenze mit Grenzmaß
- Bei Durchführung der Planung fortfallende Flurstücksgrenze
- Grundfläche einer vorhandenen baulichen Anlage
- Bei Durchführung der Planung fortfallende bauliche Anlage
- Höhenlinien, bezogen auf N.N. - Normal Null -, entnommen der DEUTSCHEN GRUNDKARTE Nr. 62 66, M. 1:5000
- Durchlaufende Numerierung der geplanten baulichen Anlagen
- Vermessungslinie mit Maßangabe

**STRASSENPROFILE - QUERSCHNITTE (M. 1:100):**



**SATZUNG DER STADT  
KALTENKIRCHEN**

**3. Ausfertigung**  
KREIS SEGEBERG  
ÜBER DEN  
**BEBAUUNGSPLAN NR. 1**  
**„FLOTTMOOR“**  
(WOHNKOLLE SÜD)  
**TEIL A - PLANZEICHNUNG**  
M. 1:1000

AUF GRUND DES PAR 10 BUNDESBAUGESETZ (BBAuG) VOM 23 JUNI 1960 (BGBl. I S. 341) UND DES PAR 1 DES GESETZES ÜBER BAUGESTALTENDE FESTSETZUNGEN VOM 10. 4. 1969 (GVOBLS. SCHL.-H. S. 59) IN VERBÄNDNIS MIT PAR 1 DER 1. VO VOM 9. 12. 1960 UND PAR 9 ABS 2 BBAuG WIRD NACH BESCHLUSSFASSUNG DURCH DIE GEMEINDEVERTRETUNG KALTENKIRCHEN VOM 14. 8. 1970 FOLGENDE SATZUNG ÜBER DEN BEBAUUNGSPLAN NR. 1, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND TEXT (TEIL B) ERLASSEN

DIE GENEHMIGUNG DIESER BEBAUUNGSPLANSATZUNG, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND TEXT, WURDE NACH PAR 11 BBAuG MIT ERLASS DES INNENMINISTERS VOM 14. 8. 1970 AZ IV 81a 813/04-6044 (1) ERTEILT

ENTWORFEN UND AUFGESTELLT NACH PAR 8 UND 9 BBAuG AUF DER GRUNDLAGE DES AUFSTELLUNGSBESCHLUSSES DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 9. 12. 1968

DER ENTWURF DES BEBAUUNGSPLANES, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND TEXT, SOWIE DIE BEGRÜNDUNG HABEN IN DER ZEIT VOM 20. 2. 70 BIS 25. 3. 1970 NACH VORHERIGER AM 26. 2. 1970 ABGESCHLOSSENER BEKANNTMACHUNG MIT DEM HINWEIS, DASS ANREGUNGEN UND BEDENKEN IN DER AUSLEGUNGSFRIST GELTEND GEMACHT WERDEN KÖNNEN, ÖFFENTLICH AUSGELEGEN

DER KATASTERMÄSSIGE BESTAND AM 1. 1. 1970 SOWIE DIE GEOMETRISCHEN FESTLEGUNGEN DER NEUEN STADTEBAULICHEN PLANUNG WERDEN ALS RICHTIG BEZIEHUNGSWEISE ANGEKANNTE

DIE BEGRÜNDUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN WURDE MIT BESCHLUSS DER GEMEINDEVERTRETUNG VOM 14. 8. 1970 GEBILLIGT

DIESER BEBAUUNGSPLAN, BESTEHEND AUS PLANZEICHNUNG UND TEXT, SOWIE DIE BEIFÜGTE BEGRÜNDUNG SIND AM 25. Okt. 1970 MIT DER ERFOLGTEN BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG IN KRAFT GETRETEN UND LIEGEN VOM 25. 10. 80 BEI ÖFFENTLICH AUS

Es gilt die BauNutzungsverordnung - BauNVO - vom 28. November 1968 (BGBl. I, S. 1238)

Die Erfüllung der Auflagen (und Hinweise) wurde nach satzungänderndem Beschluss der Stadtvertretung vom 22. 04. 80 mit Erlaß des Innenministers vom 18. 03. 80 AZ IV 81a 0-542.143-60.44 (1) bestätigt